



Damit Ihr Schmuck lange schön bleibt

Schmuck von Petra Wichmann ist Modeschmuck aus hochwertigen Materialien. Er ist meist aus Sterling Silber gefertigt, mit einer Vergoldung in gelb oder rosé Gold, kombiniert mit Halbedelsteinen, Zuchtperlen oder edlen Hölzern. Alle diese natürlichen Materialien benötigen eine besondere Pflege damit sie möglichst lange ihre Schönheit erhalten.

Schmuckstücke mit vergoldeten Elementen benötigen besondere Sorgfalt. Auch die hochwertigste Vergoldung kann sich durch chemische Einflüsse und mechanischen Abrieb mit der Zeit abnutzen und das Trägermaterial zum Vorschein kommen. Bei diesem ganz normalen Prozess der Abnutzung spielen viele Faktoren eine Rolle und er lässt sich bei starker Beanspruchung nicht vermeiden. Deshalb können wir für die Dauerhaftigkeit der Vergoldung keine Garantie geben.

Bitte beachten Sie daher unbedingt unsere Hinweise zum Tragen, Aufbewahren und Pflegen Ihres Schmucks.

Was Sie beim Tragen von Schmuck beachten sollten

Bei Haus- oder Gartenarbeiten, beim Sport, Duschen oder Baden, im Schwimmbad sowie in der Sauna sollten Sie Ihren Schmuck nicht tragen. Denn Schweiß, Chlor- und Salzwasser können die Oberfläche des Schmucks schädigen. Edelmetalle werden matt und das für Silber charakteristische Anlaufen wird begünstigt. Halbedelsteine können ihre Farbe und ihren Glanz verlieren. Auch der individuelle PH-Wert der Trägerin beeinflusst das Anlaufen. Zum Schlafen sollten Sie Ihren Schmuck ablegen.

Kosmetische Produkte wie Cremes, Lotions, Puder, Haarspray, Parfums, Öle oder Wasser können Ihrem Schmuckstück schaden, daher sollten Sie Kontakt möglichst vermeiden.

Bei den Holzketten können sich mit der Zeit die kleinen Zwischenperlen etwas in die Holzperlen schieben, dies ist von der jeweiligen Härte des Holzes abhängig. Dadurch kann am Verschluss der Schmuckdraht leicht sichtbar werden, Verschluss und Schmuckdraht sind aber unverändert sicher. Holz kann beim Tragen mit der Zeit seine Farbe verändern.

Schmuckstücke richtig aufbewahren

Wenn Sie Ihren Schmuck nicht tragen bewahren Sie am besten jedes Schmuckstück einzeln in einer geeigneten Schmuck-schachtel oder einem weichen Stoffbeutel auf. So wird verhindert, dass sich die Schmuckstücke gegenseitig verkratzen.

Um Silberschmuck vor dem Anlaufen (Oxidieren) zu schützen bewahren Sie ihn idealerweise vor Licht, Feuchtigkeit und Luft geschützt in einem kleinen Kunststoffbeutel mit Druckverschluss (Zipper) auf. Dies gilt auch für vergoldeten Silberschmuck.

Schmuck pflegen und reinigen

Zum Reinigen Ihrer Schmuckstücke können Sie Silberelemente mit polierter Oberfläche mit einem Silberputztuch reinigen. Für mattierte oder strukturierte und für vergoldete Silberteile ist ein Silbertuch nicht geeignet, da sich die Oberflächenveredelung abreiben könnte. Die Verwendung eines Silber-Pflegeschaums oder Pflegeemulsion ist hierfür schonender. Achten Sie darauf, dass benachbarte Schmuckelemente nicht beschädigt werden.

Edelsteine und Halbedelsteine sollten Sie nach jedem Tragen mit einem weichen, faserfreien Tuch leicht abwischen, so befreien sie die Steine von Öl und Salz und erhalten den Glanz. Chemische Reinigungsmittel sind für Edelsteine tabu.

Süßwasserzuchtperlen möchten besonders behutsam behandelt werden damit Lüster und Oberfläche makellos bleiben. Sie reagieren empfindlich auf Chemikalien, mögen also kein Make-up und keine Produkte für die Schmuckreinigung. Nach dem Tragen empfiehlt es sich, die Perlen mit einem weichen, leicht feuchten Tuch abzureiben. Perlen mögen natürliche Luftfeuchtigkeit aber schützen Sie Ihren Perlenschmuck vor starker Hitze und zu hoher Feuchtigkeit über längere Zeit.

Um Überraschungen zu vermeiden sollten Sie jede Behandlung an einer nicht sichtbaren Stelle des Schmuckstücks testen oder im Zweifelsfalle lieber darauf verzichten. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass unsere Reinigungs- und Pflegetipps nur Empfehlungen sind, für die wir wegen der Komplexität des Themas keine Haftung übernehmen.

www.petra-wichmann.com